

Welthaus Bielefeld e.V. präsentiert:

2024

WELTNACHT

Künstlerinnen aus Westfalen und weltweit

23 EVENTS IN:

Bielefeld
Burg Sternberg
Gütersloh
Minden
Steinhagen



Foto: Jean Goun

Kulturprogramm 2024



Programmübersicht Weltnacht 2024

Termin	Veranstaltung	Herkunft	Ort	Seite
Mo. 04.05. 13:00 h	Luisa Laakmann	Westfalen	FZZ-Baumheide	5
Mi. 11.05. 19:30 h	Piano Dance	Japan	Rathaus Steinhagen	5
Sa. 01.06. 13:00 h	Wir hatten was mit Björn	Westfalen	Recyclingbörse Blomestraße Bielefeld	6-7
Sa. 08.06. 17:00 h	Festival im Vogelviertel	International	GAB Meisenstraße	6-7
Mi. 12.06. 19:00 h	Aco MC	Westfalen	Kesselbrink	6-7
Mi. 19.06. 19:00 h	Oriental Art Dance Show	Westfalen	Kesselbrink	9
Mi. 26.06. 19:00 h	Beja Flor	Westfalen	Kesselbrink	9
Fr. 23.08. bis So. 25.08. (s. Seite 9)	Fairstival	International	Alte Wassermühle zu Benrtup	10-11
Fr. 30.08. 19:00 h	Triloban	Westfalen	Café Welthaus	13
So. 01.09. 15:00 h	Jenny Meyer & Pia Buchert	Westfalen	Burg Sternberg	17
Mi. 04.09. 19:30 h	Musikschule POW	Westfalen	Kesselbrink	17
Sa. 14.09. 19:00 h	TENGER	Japan / Südkorea	Historisches Museum	18-19
So. 15.09. 18:00 h	a.Los Marimba-Duo	Westfalen	Bonhöffer-Haus Steinhagen	18
Fr. 20.09. 20:00 h	Murzarellas Music-Puppet-Show	Westfalen	Neue Schmiede	19
So. 29.09. 18:00 h	The Joni Project	Westf./Deutschland	Apostelkirche Gütersloh	21
Mi. 02.10. 20:00 h	Dobet Gnahré	Côte d' Ivoire	Rudolf-Oetkerhalle	23
Sa. 19.10. 20:00 h	HILDE	Westfalen	Rathaus Steinhagen	24
Fr. 25.10. 20:00 h	Yumi Ito & Szymon Mika	Japan / Polen	Kulturamt SO2	25
Do.07.11. 20:00 h	Lisa Canny & Band	Irland	Neue Schmiede	26
Fr. 08.11. 20:00 h	Malia & Band	Malawi / Schweiz	Theatersaal Gütersloh	27
Do. 14.11. 20:00 h	Judith Hill / Family Affair	USA / Japan	Jazzclub Minden	29
Fr. 06.12. 20:00 h	Trio Picon	Westfalen	Kulturamt SO2	30
So. 15.12. 17:00 h	hackedepicciotto	Deutschland	Movie Bielefeld	31



Veranstaltungsorte | Eintrittskarten | Impressum

Adressen der Veranstaltungsorte

Apostelkirche, Am Alten Kirchplatz 1, 33330 Gütersloh
Burg Sternberg, Sternberger Str. 52, 32699 Extertal
GAB Meisenstraße 65, 33607 Bielefeld
Alte Wassermühle zu Bentrup, Heeper Str. 372, 33719 Bielefeld
Historisches Museum, Ravensberger Park 2, 33607 Bielefeld
Jazz Club Minden, Königswall 97, 32423 Minden
Kesselbrink, 33602 Bielefeld
Kulturamt Veranstaltungssaal SO2, Kavalleriestraße 17, 33602 Bielefeld
Movie, Am Bahnhof 6, 33602 Bielefeld
Neue Schmiede, Handwerkerstraße 7, 33617 Bielefeld
Ratssaal, Rathaus Steinhagen, Am Pulverbach 25, 33803 Steinhagen
Rudolf-Oetker-Halle, Lampingstraße 16, 33615 Bielefeld
Recyclingbörse Bielefeld, Blomestraße 29, 33609 Bielefeld
Theatersaal Gütersloh, Hans-Werner-Henze-Platz 1, 33330 Gütersloh
Welthaus Bielefeld, August-Bebel-Str. 62, 33602 Bielefeld, Tel.: 0521 986 48-0

Eintrittskarten für die Weltnacht Veranstaltungen

Die Eintrittspreise variieren je nach Veranstaltung. Die angegebenen Vorverkaufspreise gelten zuzüglich 10% Vorverkaufsgebühr.

Ab dem 15.06.2024 können Eintrittskarten im **Online- Vorverkauf** vorbestellt werden **unter**: <https://www.welthaus.de/kultur/weltnaechte/> oder bei den Kooperationspartnern

Vorverkaufsstellen: Welthaus Bielefeld, Neue Westfälische, Tourist Information Bielefeld und am Infostand bei den Veranstaltungen.

Nutzen Sie Bus & Bahn zur Anfahrt zu unseren Veranstaltungen!

Fahrplanauskunft & weitere Infos: www.moBiel.de

Impressum

Herausgeber & Veranstalter: Welthaus Bielefeld e.V.

Verantwortlich: Beate Wolff / Michael Lesemann

Email: kultur@welthaus.de, info@welthaus.de

Weltnacht-Programmleitung: Michael Lesemann

Künstlerische und musikalische Leitung: Michael Lesemann

Koordination Programmheft: Michael Lesemann, Rachel Knuth

Texte: Michael Lesemann, Rachel Knuth, Stephan Noltze

Konzeption & Layout: Reinhard Baetz

Druck: Gieselmann

Bildrechte: wenn nicht anders vermerkt, Welthaus Bielefeld e.V. oder bei den Hausgruppen.

Infos unter: www.welthaus.de | www.welthaus.de/kulturbuero/weltnacht-festival | Tel.: 0521 986 48-31

Alle Angaben ohne Gewähr. Programmänderungen sind nicht beabsichtigt, bleiben aber vorbehalten.

klimaneutral gedruckt auf Recyclingpaper



Förderer,
Sponsoren u.
Kooperations-
partner



Foto: Mathias Fernandes

Lena Jeckel

gefördert von



in Kooperation mit



[kulturamt bielefeld]



Liebe Musikhörende,

immer noch besteht ein erhebliches Ungleichgewicht zwischen den Geschlechtern auf den Musikbühnen und es liegt weiterhin Arbeit vor uns, um Frauen eine gleichberechtigte Teilhabe in der Musikbranche zu ermöglichen.

Der Fachbereich Kultur der Stadt Gütersloh unterstützt gerne das Projekt „Künstlerinnen aus Westfalen und weltweit“ vom Welthaus Bielefeld, da nicht nur die Vernetzung von Musikerinnen untereinander besonders wichtig ist, sondern auch das gemeinsame Musizieren weiterhin gefördert werden muss.

*Gemeinsam mit 14 Kooperationspartner*innen aus fünf Städten in OWL kann durch dieses Projekt eine nachhaltige Plattform zur Förderung von qualitativ hochwertigen Künstlerinnen und deren Sichtbarkeit etabliert werden. Die Musiklandschaft ist vielfältiger geworden, dennoch möchte der Fachbereich Kultur durch die Förderung dieser Reihe die Thematik „Frauen in der Musik“ deutlich in den Mittelpunkt seiner Kulturarbeit rücken, um nicht nur herausragende Frauen zu präsentieren, sondern auch um ein junges Publikum zu motivieren Instrumente zu lernen und die Bühnen dieser Welt zu erobern.*

Das Projekt lenkt die Aufmerksamkeit auf ein wichtiges Thema und ich freue mich, dass das Netzwerk stetig wächst und Ostwestfalen diese Konzertreihe gemeinsam nach vorne bringt! Und eins wird deutlich: Es gibt noch viel zu tun in Sachen Gleichstellung in Kunst und Kultur!

Auf die Musik.

Herzlichst, Lena Jeckel

Deutsch. Luisa Laakmann

Sa. 04.05. | 13h

Freizeitzentrum Baumheide open air

Luisa Laakmann (*1993) ist Singer-Songwriterin, Gitarristin und Schlagzeugin aus der Kleinstadt Oelde in Nordrhein-Westfalen mit portugiesischen Wurzeln.

In 2012 verließ sie Deutschland im Alter von 19 Jahren und brach auf nach Südamerika, wo ihr Gesang bald auf den bunten Straßen, in Bars und Konzerthäusern erklang.

Ihre Musik hat starke Einflüsse von Reggae, Soul, Hip Hop und Rock und ihre Texte sind mal deutsch, mal englisch, oder auch spanisch und portugiesisch. Mit ihren Songs – einige gediegen und melodisch, andere im Reggae/Rock-Style nach vorn, oft und immer mehr Latin-Rhythmen und mit kreativ eingehenden Texten – nimmt sie die Hörer*innen mit auf ihre Reise. Ihre Texte handeln vom Loslassen von Denkmustern und verfestigten Lebens-, Liebes- und Gesellschaftsformen, von der Freiheit und vom Mut, aufzubrechen. Davon sich zu trauen, anders zu sein und den Preis für individuelle Entscheidungen tragen zu können.

Gefördert von der Stadt Bielefeld, dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW und der LWL-Kulturstiftung



Foto: Leonie Sens

PianoDance

Sa. 11.05. | 20h Einlass: 19:30h

Rathaus Steinhagen

Eintritt: VVK 8,- € erm. 10,- € normal, AK erm.

10,- €, 15,- € normal

Freie Improvisation mit Satoko Fujii (Piano) und Mizuki Wildenhahn (perkussiver Tanz).

Musik, die so lebendig und farbenfroh ist, dass man sie sehen kann, und Tanz, der durch die perkussive Komponente hörbar wird. Seit über 20 Jahren arbeiten Fujii und Wildenhahn zusammen und tourten mit unterschiedlichen gemeinsamen Projekten in Japan, Deutschland und den USA.

Satoko Fujii ist eine Virtuosa der Pianoimprovisation. Sie erschafft durch Verwebung von Jazz, zeitgenössischer Musik und anderen Stilrichtungen einen neuartigen Klang, der immer als einzigartig ihrer wiedererkennbar ist.

Mizuki Wildenhahn verwandelt nicht nur den Klang in Bewegung, sie nimmt auch als perkussive Tänzerin am musikalischen Prozess teil. Gemeinsam improvisieren sie losgelöst von Genres. Einzige Vorgabe: etwas zutiefst Empfundenes auszudrücken.

In Kooperation mit Kultur vor Ort, gefördert von LWL-Kulturstiftung und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft

Wir hatten was mit Björn

Sa. 01.06. | 13h

Recyclingbörse Bielefeld Blomestraße

Eintritt: frei, Spenden erbeten

Die Musik von der Pop-Musik Band „Wir hatten was mit Björn“ wird als ein tiefes Eintauchen in die eigene wilde Intimität beschrieben. Ihre Musik klingt betörend, nackt und rau. Sie machen Popmusik mit komischen Instrumenten. Akustischer Klang vom Kontrabass, Posaune und Taschenkoffer, dazu elektronische Sounds.



Der Anfang der Band beruht auf dem Zusammenkommen von Maika Küster und Maria Trautmann im Jahr 2012. 2015 hat Schlagzeuger und Effektbastler Manuel Loos sich der Band angeschlossen und 2018 ist ihm Kontrabassistin Caris Hermes gefolgt. Ihr erstes Album „Oh What Pretty Thing“ erschien im 2017.

Besetzung:

Maika Küster – Gesang

Maria Trautmann – Posaune

Caris Hermes – Kontrabass

Lukas Joachim – Schlagzeug

Veranstalter: Recyclingbörse Bielefeld in Zusammenarbeit mit dem Welthaus Bielefeld

Gefördert durch die LWL-Kulturstiftung und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW



Festival im Vogelviertel

Sa. 08.06. | ab 17h

Kultur- und Kommunikationszentrum
Sieker, Meisenstraße 65 | Eintritt: frei

Gemeinsames Feiern, Essen & Tanzen – dies und viel mehr erleben Besucher*innen des Festivals im Vogelviertel auch in diesem Jahr. Drei Ensembles präsentieren auf eindrückliche Weise die Verbindung musikalischer Traditionen aus dem Kulturraum Nahost mit innovativen Elementen und zeigen so die Vielfalt der transkulturellen Musikszene NRWs. Gemeinnützige Vereine und Initiativen sorgen für kulinarischen Genuss und informieren über ihre Arbeit.

Der Eintritt ist frei. Dies wird ermöglicht durch die Sponsoren von kulturextra und durch die Förderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW.

Den Auftakt macht das Tarab Trio aus Solingen. Sie präsentieren kurdische Volkslieder und historische Klänge vom osmanischen Hof, Balkanrhythmen und Melodien der europäischen



Programm

Einlass: 17.00 Uhr

18 h Tarab Trio

Kurdische Klanglandschaften

19:30 h Ensemble KosMoTronix

Zwischen reicher Tradition und modernem Sound

21:15 h Karmakind

Electronic Fusion

Tradition. KosMoTronix schlagen auf faszinierende Weise Brücken zwischen dem musikalischen Reichtum des Mittleren Ostens und den zeitgenössischen Elektro- und Beat-Sounds der Industrieregion des Ruhrgebiets. Auf spielerische Weise entsteht eine Verbindung von persischen, türkischen und arabischen Musiken mit den zeitgenössischen Spektren von Techno



und Elektrosounds. Mit einer Fusion aus Gesang in fünf Sprachen, Flöte, Gitarre und synthetischen Klängen lassen Karmakind Genre Grenzen verschwimmen. In einer transkulturellen Mischung aus Downtempo, Organic House und Indie Dance entstehen tanzbare und fantasievolle Sets, die das Publikum auf eine verträumte, verbindende und energetische Reise mitnehmen.

Anfahrt mit ÖPNV:

Stadtbahn: Linie 4 bis »Sieker Mitte« | Bus: Linie 21/22 bis »Am Stauteich« oder Linie 24 bis »Dompfaffweg« | Parkmöglichkeiten sind vorhanden

Weitere Infos zum Programm gibt es unter www.kulturamt-bielefeld.de

Kulturamt Bielefeld in Kooperation mit dem Beratungsbüro für Nachhaltigkeit bei Kulturveranstaltungen des Welthaus Bielefeld und Kanal 21

Happy to BI here

auf dem Kesselbrink

Anfahrt: Bus-Linien 21/22, 24, 25, 26, 27, 28, 29 Haltestelle Kesselbrink

Aco MC

Mi. 12.06. | 19h

Kesselbrink BI | Eintritt: frei,
Spenden erbeten



Die Rapperin Aco MC zählt zum festen Kreis der lokalen HipHop-Szene in Bielefeld. Mit ihrer EP „Finde deinen Beat“ (prod. von Mosayk) war sie sowohl auf landesweiten Festivalbühnen als auch in regionalen Settings unterwegs. Ihre Texte transportieren Emotionen und erzeugen in Kombination mit jazzlastigen, samplebasierten Beats einen stimmungsvollen Sound.

Veranstalter: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit dem Kulturamt Bielefeld

Gefördert von der LWL-Kulturstiftung und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW



30 Jahre Pop!
1994–2024
Populärmusikschule Ostwestfalen

open air & open doors
22. Juni 2024

Diverse Konzerte
siehe website

MUSIK GARTEN
& Elementarunterricht

www.musikschule-pow.de

- Anzeige -

Viel Vergnügen bei den diesjährigen Weltnächten!



Ulrich Friebe e.K.
Westerfeldstraße 50 K



Thomas Kräusel
Bechterdisser Straße 85



Björn-Christian Witte e.K.
Salzufler Straße 104



Michael Thrömer
Braker Straße 61



Julian Jahr
Vilsendorfer Straße 19

Ihre LVM-Vertrauensleute
in Bielefeld!

LVM
VERSICHERUNG

Happy to BI here auf dem Kesselbrink

Anfahrt: Bus-Linien 21/22, 24, 25, 26, 27,
28, 29 Haltestelle Kesselbrink



lungsreichen, bunten, lebensfrohen Show als Botschafterinnen einer Migrationskultur, die quer durch die Gesellschaft begeistert und zum Mittanzen einlädt.

Veranstalter: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit dem Kulturamt Bielefeld

Gefördert von der LWL-Kulturstiftung und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW

Oriental Art Dance Show

Mi. 19.06. | 19h

Kesselbrink BI | Eintritt: frei,
Spenden erbeten

Die Gruppe Desert Roses unter der Leitung von Verahzad hat sich der orientalischen Tanzkunst verschrieben. Die Mitgliederinnen sind aus unterschiedlichen Ländern und verstehen sich als Brücke zwischen den Kulturen!

Gerade in Bielefeld leben viele Menschen, die den orientalischen Tanz schon aus ihren Ursprungsländern kennen und sich mit den aktuellen Musik und Tanzströmungen aus dem Balkan, der Türkei, Ägypten, aber vor allem des modernen Belly Dance verbunden fühlen und diese Tanzkultur feiern. Kindertanzgruppen mit afghanischem Tanz bereichern die Show.

Desert Roses entwickeln jedes Jahr ein neues Konzept für die Bühne, welches Tanztradition mit modernem Ausdruckstanz verbindet und den Oriental Fantasy Bereich in seiner stimmungsvollen Vielfalt zeigt.



Mit diesem Programm touren sie auf vielen Stadtfesten und Events mit ihrer abwechs-



Beija Flor

Mi. 26.06. | 19h

Kesselbrink BI | Eintritt: frei,
Spenden erbeten

Beija Flor – Saudade & Alegria! Die Gruppe Beija Flor legt ihren Schwerpunkt auf die Vielfalt der brasilianischen Percussion und kombiniert Rhythmen von Samba, Baiao, Maracatu und mehr mit ausdrucksstarkem Gesang und grooviger Gitarre. Durch die Musik von Beija Flor (brasilianisch für Kolibri, wörtlich „Küss die Blume“) entsteht eine Klangwelt, in der „Saudade“ (Trauer, Sehnsucht) gleichermaßen neben „Alegria“ (Freude, glücklich sein) steht.

Erleben Sie brasilianisches Lebensgefühl und lassen Sie sich verzaubern von der musikalischen Vielfalt Brasiliens. Beija Flor sind: Marianne Drewer (Gesang, Percussion) Beate Tetzlaff (Percussion), Angela Schmidt (Percussion, Gesang) Wolfgang Sperner (Gitarre, Percussion).

Veranstalter: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit dem Kulturamt Bielefeld und der Musikschule POW

Gefördert von der LWL-Kulturstiftung und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW

FAIRSTIVAL

sustainability & subculture

23.8. - 25.8.2024

Alte Wassermühle zu Bentrup - Bielefeld

KUND WESTFÄLISCH
WELTWEIT
KÜNSTLER*INNEN AUS

Chocolate Remix

Musikalisch bietet das Festival ein bunt gemischtes Line-Up aus den Genres Hip Hop, Reggae, Balkan, Dub, World und Tanzmusik jeglicher Couleur, Bands und DJ*s auf der Outdoor-Stage sowie Soundsystemen und Indoor-Club. Das Line-Up wartet mit vielen internationalen Künstler*innen sowie lokal gefeierten Bands auf.

Hip Hop Fans dürfen sich unter anderem auf Afrob freuen! Der in Hamburg lebende Deutschraper ist seit 25 Jahren im Musikbusiness erfolgreich und erfreut seine Fans seither mit seiner authentischen Art, unverkennbaren Stimme und seinen legendären Bühnenshows.

Chocolate Remix liefert feministischen Reggaeton: Wortgewandt und aus einer queer-transfeministischen Perspektive schreibt sie Tracks über Themen wie Sexualität, Geschlecht und verschiedene soziale, politische und kulturelle Fragen. Oldschool Reggaeton-Sounds verschmelzen mit Dembow, Carioca Funk, Cumbia und Latin House.

Bei Newen Afrobeat aus Chile dürfen sich die Besucher*innen auf eine der populärsten Bands in ihrem Genre freuen, die ihre Musik nutzt, um soziales Bewusstsein zu schaffen und ihre Messages über eine mitreißende Bühnenshow aus Tanz und Musik vermittelt.

Neben zahlreichen weiteren Bands und Künstler*innen auf der Hauptbühne wird auch DJ*- und Soundsystemkultur beim Fairstival großgeschrieben. Gäste können sich über jeweils eine In- und Outdoor-Stage freuen, auf denen diverse DJ*s aus Bielefeld und der Region auflegen werden. Die Indoor-Stage, in

Eintritt VVK (zzgl. Gebühren):

Wochenendticket 38 €, Campingticket online für 10 € zubuchbar

Tagesticket Fr.: 16 €, Sa./So.: 28 €

Kinder bis einschl. 12 Jahre frei (Altersnachweis bei Einlass notwendig)

Tickets unter [fairstival.de](https://www.fairstival.de) und in

VVK-Stellen:

Café Welthaus / Tourist-Information /
Neue Westfälische /
Souls & Street /
LVM Friebe / manna
Mühlencafé

QR CODE FÜR DIE TICKETS



Das Fairstival findet in diesem Jahr erstmals als dreitägiges Event statt. Die wohl größte Neuerung, neben dem wunderschönen Veranstaltungsort, ist die Option des Campings. Bielefeld bekommt ein richtiges Festival – in fair!

Beeindruckendes Bühnenprogramm, eine tolle Stimmung, leckeres Essen, spannende Bildungsangebote und entspannte Atmosphäre stehen im Fokus – und das alles unter dem Leitmotiv der Nachhaltigkeit.

TREESHA AFROB NEWEN AFROBEAT KILLABEATMAKER VON WEIDEN LOS KAMER MAVI DÜNYA MEFISTO BRASS DESTINATION SOUND HOT WIRE HI-FI ROCKERS INC feat. HAWA BOUSSIM u.v.m.

einem ehemaligen Mehlspeicher der Wassermühle, sorgt für exklusive Club-Atmosphäre und vielfältige Sounds von Weltmusik bis Techno. Die hiesigen Soundsysteme Hot Wire Hi-Fi und Destination Sound bauen ihre kraftvollen und zugleich wohlklingenden Boxentürme auf und liefern erlesene Reggae- und Dub-Sets und das technische Spielfeld für zahlreiche weitere Artists an den Schall-

Das Workshop-Angebot steht dem kulturell-künstlerischen Programm in nichts nach: Eine Vielzahl an Workshops, kleineren Mitmachangeboten, Vorträgen und Lesungen laden zum Aktivwerden und Ausprobieren ein. Bei den Themen geht es dabei vor allem um Klimaschutz und Möglichkeiten gemeinsam aktiv zu werden. Aber auch DIY-Workshops, Literarisches,

ditionelle Möglichkeit bietet, sich im Austausch den Nachhaltigen Entwicklungszielen zu nähern und gemeinsam Ideen für zukunftsfähige Lebensmodelle zu entwickeln.

Vor allem beim Thema Camping kann das Fairstival als Modellprojekt dienen und zeigen, dass eine nachhaltige Feierkultur möglich ist – ohne zurückgelassene Einmal-Zelte und Müllberge. Zusammen mit dem Beratungsbüro für nachhaltige Kulturveranstaltungen „Kultur für die Zukunft“ (siehe S. 14) werden verschiedene Strategien entwickelt, Angebote geplant und ein Netzwerktreffen bei Festivalatmosphäre organisiert.

Abgerundet wird das Erlebnis durch festivaltypische Verkaufs-, Info- und Aktionsstände, Chill-Areas und Gemeinschaftszelte zum Verweilen. Auch für die Kleinen ist etwas dabei: eine eigene Kids-Area bietet Spiel und Spaß und den Erwachsenen eine Verschnaufpause. Allen, die das volle Festival-Erlebnis suchen, sei das Wochenendticket empfohlen – mit online zubuchbarer Camping-Option (Achtung: begrenzte Tickets, schnell sein lohnt sich).

*Das Fairstival wird **veranstaltet vom Fairstival e.V. in Kooperation mit dem Welthaus Bielefeld, Afrika Wakati und dem Bezirksjugendwerk der AWO OWL.***

Unterstützt durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen, das Kulturamt Bielefeld, das Umweltamt Bielefeld, Radio Bielefeld und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Afrom

© Janick Zebrowski

plattenabspielgeräten! Ausgelassene Dances und entspannte Grooves versprechen tolle Festivalmomente, die zum Tanzen und Träumen einladen.

Yogasessions und digitale Rallyes werden geboten. Ein Highlight: Ein von Afrika Wakati eingerichteter Palaverbaum, der Gästen eine tra-



SECONDHAND IN DER REGION

Cityladen / EG im Parkhaus
Jöllenbecker-/Große Kurfürsten Straße 81
33615 Bielefeld

Kaufhaus / Blomestr. 29 / 33609 Bielefeld

☎ 19 7 19

www.recyclingboerse.org



- Anzeige -



Mehr Infos

Grafisch: Jero - schicke 0171 99651221

40 Jahre BellZETT

Schön! stark

Wir feiern uns! Feiert mit!

Triloban

Fr. 30.08. | 19h Einlass: 18:30 h

Café Welthaus

Eintritt: frei, Spenden erbeten

Triloban – ein neues Trio, das Melodien der westafrikanischen Jali-Traditionen mit europäischen Tonarten verbindet. Es spielt traditionelle Lieder der Mandinka und Improvisationen, die auf eigenen Naturliedern basieren (instrumental). Außerdem erklingen Sätze aus der Kammermusik J. S. Bachs – vielleicht erstmalig umspielt auf der Kora (afrikanische Harfenlaute), mit dem Leipziger Koraspieler Sam Abdou Jarju. Komalé Akakpo aus München



ist ein Virtuose des Konzerthackbretts, eines der wenigen Unikate weltweit, mit seinen klangvollen Basssaiten und großem Tonumfang. Auf dem Fünfsaitencello führt Friederike Bouzayen (Naunhof) dazu den Bogen zwischen (arpeggierter) Begleitung und Melodie.

Besetzung: Komalé Akakpo, Konzerthackbrett (München), Sam Abdou Jarju, Kora, Perkussion (Leipzig), Friederike Bouzayen, Violoncello (Naunhof)

Veranstalter: Welthaus Bielefeld
Gefördert von der LWL-Kulturstiftung und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW



Burundi: Bessere Chancen dank neuer Oberschule

Seit mehr als zehn Jahren unterstützt das Welthaus Bielefeld Projekte in der Gemeinde Nyavyamo im Süden Burundis. Dort leben in mehreren Dörfern ca. 8.000 Menschen in einfachsten Verhältnissen.



Die Hausgruppe unterstützt Initiativen in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Wasserversorgung. Sie werden durch unsere lokalen Partner, die NGOs EHDES und CEPBU, initiiert und durchgeführt.

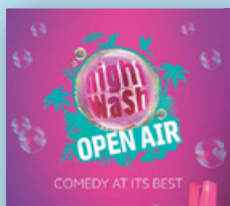
2024 wird an der neuen Technischen Oberschule der erste Jahrgang der Veterinärtechniker*innen den Abschluss in dem sehr gefragten Beruf erhalten. Gute Aussichten, insbesondere für junge Frauen! Kürzlich startete die zweite Sektion der Schule, die Fachrichtung Landwirtschaft. Spenden werden weiterhin für die Ausstattung mit Lehrmaterial und Computern und den Bau von Wohnheimen für Lehrkräfte und Schüler*innen benötigt.

Kontakt: Mathias Ntiroranya,
matimbiri@t-online.de

Web: <https://www.welthaus.de/auslandsprojekte/burundi/start/>
Spendenkonto: Welthaus Bielefeld e.V., Stichwort: Burundi | IBAN: DE91 4805 0161 0000 0908 94, BIC SPBIDE33XXX

NEWTONE

2024



NIGHTWASH OPEN AIR

im Ravensberger Park / 19.00 Uhr

11.08.24 Luna Kino



BODO WARTKE

„Was, wenn doch?“

12.10.24 Stadthalle BI



SARAH BOSETTI

„Wer Angst hat soll zuhause bleiben“

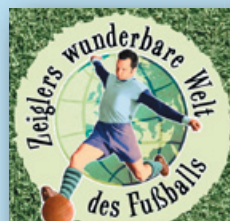
24.10.24 Stadthalle BI



SIMON & JAN

„Das Beste“

16.11.24 TOR6 Bielefeld



ARND ZEIGLER

„Immer Glück ist Können“

26.11.24 Stadthalle BI



CHRISTOPH SIEBER

„Weitermachen!“

28.11.24 Stadthalle BI

Faire Kultur

Das Kulturbüro im Welthaus Bielefeld plant nicht nur Nachhaltigkeit in den eigenen Vorhaben mit. Es bietet allen Veranstalter*innen der lokalen Kulturszene Unterstützung beim Thema Nachhaltigkeit an. Und steht dabei mit Rat und Tat zur Seite. Denn die notwendige Transformation sollte auch in der Kulturarbeit umgesetzt werden.

Über 30 Jahre Erfahrung

Seit 1988 gibt es das Kulturbüro. Und seit dem Start unserer Kulturarbeit standen nicht nur Ziele wie ein »interkultureller Austausch« oder »Unterstützung von Künstler*innen aus dem Globalen Süden« im Vordergrund, sondern es wurde auch immer mehr auf Nachhaltigkeitskriterien bei Veranstaltungen geachtet. Im Laufe der Jahre haben wir im Bereich sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit bei Veranstaltungen viele Erfahrungen gesammelt, viel ausprobiert, erprobt und stetig optimiert.

Nachhaltigkeit beschäftigte uns insbesondere auch bei unserem Projekt Carnival der Kulturen, wo ganze Konzepte dazu entstanden. Zuletzt wurden bei der Großveranstaltung im Catering, mit seinen zahlreichen Imbissständen der internationalen Küche ausschließlich Bio-Zutaten verwendet. Aufschwung erhielt unsere nachhaltige Kulturarbeit dann insbesondere durch die Mitwirkung am Fairstival, als Paradebeispiel und Experimentierkasten konsequent nachhaltig gestalteten Veranstaltungsmanagements – inklusive opulentem Workshop-Programm zu Themen nachhaltiger Entwicklung.

Karten an allen bekannten VVK-Stellen,
unter WWW.NEWTONE.DE oder hier:



Durch die vielfältige praktische Erprobung bei Veranstaltungsformaten und parallel betriebener konzeptioneller Arbeit konnte im Welthaus-Kulturbereich eine umfangreiche Expertise aufgebaut werden.

Wissen weitergeben

Als logische und vielversprechende Konsequenz bieten wir Beratungen und Begleitung für externe kulturelle Akteur*innen an. Diese Idee resultierte aus dem selbst gesetzten Ziel, nicht nur bei den eigenen Veranstaltungen gewisse Standards zu verfolgen, sondern auch die lokale Kulturszene dabei zu unterstützen, Bestandteil einer notwendigen gesamtgesellschaftlichen Transformation zu werden. Denn die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien, die auf eine Erreichung der Sustainable Development Goals (UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030) abzielen, wird von uns als eine Verantwortung begriffen, die auch im Rahmen von Kulturarbeit geleistet werden kann und werden sollte.

In Zusammenarbeit mit dem Fairstival und in Kollaboration mit dem Transformationsmanager Ralph Würfel (nützlich & schön) und dem Bielefelder Kulturpact arbeiten wir gemeinsam daran, die Kulturszene nachhaltiger zu gestalten.

Das Fairstival

Dieses Jahr liegt der Fokus unseres Projekts auf dem Fairstival, welches vom 23. bis zum 25. August ein Spielplatz für Nachhaltigkeit liefert (Seite 10). Das erste Mal wird das Festival an mehreren Tagen und mit Campingmöglichkeit stattfinden und zwar an der Alten Wassermühle zu Bentrup in

Bielefeld. Neben einem spannenden Kulturprogramm können beim Fairstival zahlreiche Workshops und andere Angebote zu Themen wie Klimaschutz, Umweltschutz und Müllvermeidung sowie globaler Gerechtigkeit wahrgenommen werden. Die gesamte Durchführung ist hierbei so nachhaltig wie möglich: Auch beim Festivalcamping entwickeln wir Ideen, wie dieses ohne Müllberge und zurückgelassene Wegwerfzettel klappen kann. Zum Beispiel durch Ausleihzelte und zur Verfügung stehende Schlafplätze in Gruppenzelten, Zeltreparaturstationen und kostenlos nutzbaren Gemeinschaftskochzelten auf dem Zeltplatz. Wir beteiligen uns mit unserem Projekt an Planung, Umsetzung und Auswertung. Darüber hinaus bieten wir ein spannendes Programm für das entstandene Netzwerk, um gemeinsam nachhaltige Kultur zu erleben, weiterzudenken und Input für zukünftige Kulturarbeit zu erlangen.

Kultur für die Zukunft pt. 3

Save the date: Am 5. Dezember findet die 3. Bielefelder Konferenz für Nachhaltigkeit in der Kulturarbeit statt. Wir sind sehr begeistert von der Resonanz und den spannenden inhaltlichen Beiträgen der ersten beiden Konferenzen und werden gemeinsam mit Partner*innen und engagierten Gästen in der Volkshochschule Bielefeld thematisch arbeiten und motivierende und spannende Projekte präsentieren.

*In Kooperation mit Fairstival e.V., Bielefelder Kulturpact e.V., Stadt Bielefeld
Gefördert durch die LAG Soziokultur NRW und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen*

El Salvador

Alt zu sein und den Bürgerkrieg überlebt zu haben, ist in Guarjila, El Salvador meist verbunden mit Vereinsamung. Die Senior*innen in Guarjila haben ihre Kriegstraumata noch nicht überwunden. Sie fühlen sich oft verlassen und verzweifelt. Das Projekt „Tejiendo amistades“ (Freundschaften knüpfen) unterstützt sie dabei, diese Realität zu verändern.

Die Senior*innen treffen sich jede Woche und stärken ihre Freundschaften durch Gesundheits-Workshops, Handwerkskunst oder Gartenarbeit, durch gemeinsame Mahlzeiten oder Musik.

Machen Sie mit! Durch Ihrer Spende ermöglichen Sie, dass Menschen durch Zusammensein und den Austausch ihre psychische Gesundheit weiter verbessern können.



Spendenkonto: Welthaus Bielefeld e.V., Stichwort: El Salvador | IBAN: DE91 4805 0161 0000 0908 94, BIC: SPBIDE33XXX



- Klimawandel: Ursachen, Folgen und Lösungsansätze
- Persönliche Handlungsmöglichkeiten
- Energie- und Kosteneinsparung
- Berufliche Weiterbildung

klimaschutzbildung-warerkar.de



KAFFEEWELT
20 09
EISBRENNER
BIELEFELD

WIR RÖSTEN TÄGLICH FRISCH
UNVERPACKTE KAFFEES

KAFFEEWELT EISBRENNER · AUF DEM HOF LANWERMANN
INHABER ANDREAS RISSE · ALTENHAGENER STRASSE 272
33729 BIELEFELD · WWW.KAFFEEWELT-EISBRENNER.DE

freie-scholle.de





Jenny Meyer & Pia Buchert

So. 01.09. | 15 h

Burg Sternberg

Eintritt: VVK 12,- / erm. 8,- / AK 16,- / erm. 12,-
Bürgergeld-Empfänger*innen 1,- (nur AK)
bis 12 Jahre Eintritt frei

VVK: An allen bekannten Vorverkaufsstellen in
Bielefeld, **Karten online:** <https://loveyourartist.com/de/profiles/welthaus-ZS9SP6/events>

Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Fanny
Mendelssohn, Vincenzo Bellini, Maurice Ravel u. a.

Nach dem künstlerischen Diplom an der Mu-
sikhochschule Frankfurt absolvierte Jenny Meyer
den Master of Music Solist an der Musikhochschu-

le Detmold und schloss ihr Studium dann mit dem
Konzertexamen ab.

Sie ist Preisträgerin des Concours Européen de
musique en Picardie, des Wettbewerbs Le Parnas-
se-Salvi, des Wettbewerbs der Vereinigung der
Harfenisten in Deutschland e.V., des deutschen
Hochschulwettbewerbs und des Interpretations-
wettbewerbs für zeitgenössische Musik der Musik-
hochschule Detmold. Die Harfenistin konzertiert
solistisch und kammermusikalisch und trat bei
Festivals in ganz Europa auf

Die Würzburger Mezzosopranistin Pia Viola
Buchert absolvierte ihr Gesangsstudium an der
Hochschule für Musik Detmold, der Hochschule
für Musik und Theater München, sowie an der The-
aterakademie August Everding. Ihre Opern- und
Konzerttätigkeit umfasst zahlreiche Auftritte mit
Klangkörpern wie dem Münchner Rundfunkor-
chester, der Accademia di Monaco und dem
Barockorchester La Fontana u. v. a. Das breit ge-
fächerte künstlerische Schaffen der Mezzosopra-
nistin ist in zahlreichen CD-Aufnahmen und Rund-
funkeinspielungen dokumentiert.

Veranstalter: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit
dem Landesverband Lippe

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissen-
schaft NRW und der LWL-Kulturstiftung

Musikschule POW präsentiert junge Musiker*innen

Mi. 04.09. | 19:30 h

Kesselbrink

Eintritt: frei, Spende willkommen

Nach dem grandiosen Auftritt diverser Mu-
siker*innen von POW 2023 auf dem Kesselbrink
möchten wir auch dieses Jahr weitere
Musiker*innen von Pow auch dieses Jahr präsentie-
ren.

Pop-Rock-Jazz-Unterricht und Band-Training
sind seit 1994 ein Markenkern von POW! [pau],
Bielefelds erster Populärmusikschule. Die Happy
to BI here-Bühne auf dem Kesselbrink zeigt am
04.09. einen Querschnitt des musikalischen Schaf-
fens: Schüler*innen jedes Alters treten mit eige-
nen oder für dieses Konzert extra zusammenge-



stellten Formationen auf und rocken die Stadt mit
Leidenschaft & Lampenfieber!

Veranstalter: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit
dem Kulturamt Bielefeld und der Musikschule POW
Gefördert von der LWL-Kulturstiftung und dem Mi-
nisterium für Kultur und Wissenschaft NRW



a.los marimba-duo

So. 15.09. | 18h

Bonhöffer-Haus Steinhagen

Eintritt: 15/10 € / VVK 10/8 €

Das a.los marimba duo ist 2021 gegründet worden. Obwohl die griechische und die taiwanesische Kultur sehr unterschiedlich sind, haben sie eine gemeinsame musikalische Linie gefunden, die sie mit Ideen aus diesen Teilen der Welt anreichern.

Ihr Repertoire beinhaltet eine Mischung aus verschiedenen Epochen, von Bach bis Piazzola, über Bartok zu Nikolaus Wirtz. Im Zentrum ihrer Kunst steht einerseits die faszinierende Wechselwirkung, welche bei der Übertragung von Stücken anderer Instrumente auf den Marimbas entsteht. So können z. B. Bartoks oder Piazzolas Musik neue Motive entlockt werden. Andererseits betonen sie gleichermaßen die Wechselwirkung zwischen Epochen.

Die Musikgeschichte scheint eine sich wie selbstverständlich fortsetzende Linie zu sein, jedoch ist jede Epoche geprägt von Besonderheiten, die sie miteinander kommunizieren lassen.



Veranstalter: Welthaus Bielefeld in Zusammenarbeit mit Kultur vor Ort | **Gefördert durch** die LWL-Kulturstiftung und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW



Japan / Südkorea

TENGGER

Sa. 14.09. | 19h **Einlass: 18:30h**

Historisches Museum Bielefeld, Ravensberger Park | Eintritt: AK: 19,- VVK: 15,- zzgl. Geb. inkl. MwSt., Bürgergeldempfänger*innen 1,-€ / Vorverkauf:
<https://loveyourartist.com/de/profiles/popsecretagenten-bernd-jung-VUU0AQ/events>
Neue Westfälische, Welthaus Bielefeld und Tourist-Information

Frisch ausgezeichnet mit dem Gulke Award des weltberühmten SXSW Festivals, USA. TENGGER reihen sich damit ein unter berühmte Namen wie Haim, Chvrches, Courtney Barnett, Dolly Parton, Iggy Pop, Damon Albarn, Spoon, The Chills und The Flaming Lips.

TENGGER besteht aus dem Ehepaar Itta und Marqido aus Süd-Korea und Japan und ihrem Sohn Raai, der sie auf der Bühne begleitet. Das Trio kreiert ihre psychedelisch/krautelektronische DRONE-Magie mit dem Einsatz von indischem Harmonium, Spielzeug-Instrumenten, Drum Machine und Rhythmusbox. Der entrückte Gesang erinnert an Lisa Gerrard von Dead Can Dance; all diese Elemente fügen TENGGER („unendliche Weite des Himmels“ auf Mongolisch) zu einer beeindruckenden multi-medialen Liveaufführung zusammen, in der die asiatische Philosophie eine bedeutende

Murzarellas Music-Puppet Show

Fr. 20.09. | 20h

Neue Schmiede

Eintritt: VVK 20,80 € / AK 24,10 € / Infobüro,
Mo.-Fr. 9-16 Uhr, Tourist-Information, Neue West-
fälische, **VVK Online:** <https://neue-schmiede.reservix.de/events>

Sängerin Murzarella hat endlich akzeptiert,
dass sie ihren Erfolg teilen muss: Auch ihre Pup-



Rolle spielt, nach der man erkennen sollte, dass
es etwas Unsichtbares hinter den sichtbaren
Dingen gibt. Eine außergewöhnliche Reise
steht bevor ...

Presse:

„TENGGER was the most magical of all the per-
formances I watched.“

(Bob Boilen / NPR Tiny Desk, All Songs Considered)

„Trance-inducing pieces that draw on New Age,
Krautrock, and Folk“ (Pitchfork)

„It's hard to express how emotional this set was
to see and hear... several hundred people stood
still and quiet and let Tengger's sound fill their
hearts and souls“

(NYCTAPER)

„their music has an otherworldly quality that
seeps deep down inside your very being.“

(Cyclic Defrost)

„Echoes of the kind of krautrock mined by New
and Popol Vuh in the '70s“

(POPMATTERS)

*Eine Kooperation der Popsecret Agenten mit
dem Welthaus Bielefeld mit freundlicher Unter-
stützung des Historischen Museums Bielefeld*

*Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wis-
senschaft NRW und der LWL-Kulturstiftung*

pen dürfen jetzt Stars sein. Doch die boden-
ständige Kanalratte Kalle, der freche Kakadu
Dudu und die kapriziöse Diva Frau Adelheid
gehen nun einen Schritt weiter und begnügen
sich nicht mehr nur damit, an der Seite von
Murzarella zu singen – sie wollen mehr und
träumen von den großen Bühnen der Welt. We-
nigstens lassen sie Murzarella an ihren interna-
tionalen Casting-Erfahrungen teilhaben. Und
dann ist da noch die neue Praktikantin Leonie,
auch sie hat ihre Stimmbänder schon geölt.
Kann Murzarella da noch mithalten?

Murzarella beherrscht nicht nur die Kunst
des Bauchredens, sondern auch die Kunst des
Bauchgesangs – alles ist live gesungen. Die
mehrfach mit Comedy-Preisen ausgezeichnete
Künstlerin präsentiert ihre neue musikalische
Puppet-Comedy-Show.

In Kooperation mit Neue Schmiede

*Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wis-
senschaft NRW, der LWL-Kulturstiftung und der
Sparkasse Bielefeld*

MISSION POSSIBLE: SO VIEL DRUCK MUSS SEIN.

Foto: Veit Mette

➔ Hans Gieselmann Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG
Ackerstraße 54 | 33649 Bielefeld | Telefon: 0521 94609-0
info@gieselmanndruck.de | www.gieselmanndruck.de

GIESELMANN
DRUCK UND MEDIENHAUS

- Anzeige -

fairtrademerc.com
// FAIR&ORGANICCLOTHING // SCREENPRINTING



Fairtrademerc | Krackser Str. 12 / Gebäude 11 | 33659 Bielefeld
t. +49 (0)5 21 - 58 49 720 | contact@fairtrademerc.com
UST-IDNr.: DE815391132

Certified by Control Union
License no. 01845861



www.werkhand-online.de

werkhand  die
genuss
macher

natürlich
handgemacht
saisonal
regional

Würzsaucen
Chutneys
Senf uvm.
aus regionalen Zutaten
ohne künstliche Zusatzstoffe

Ehlentruper Weg 60 · 33604 Bielefeld

schnell | frisch | preiswert

Emilio
vegetarische Küche



Alle Speisen und Getränke stammen aus
kontrolliert-biologischem Anbau und Herstellung.
DE-ÖKO-006

Catering | Kindergarten-Belieferung
Buffet-Service | Veranstaltungs-Service

Fliednerweg 5 | 33689 Bielefeld | fon 0 52 05 . 87 90 28 | www.emilio-vegetarischekueche.de

The Joni Project

So. 29.09. | 18 h

Apostelkirche, Am Alten Kirchplatz 1, Gütersloh

Eintritt: VVK 25,- / erm. 20,- / AK 30,- / erm. 25,- / Bürgergeld-Empfänger*innen 1,- (nur AK) / bis 12 Jahre Eintritt frei]

VVK: An allen bekannten Vorverkaufsstellen in Bielefeld und Gütersloh,
Karten online: <https://loveyourartist.com/de/profiles/welthaus-ZS9SP6/events>



Foto: Jonas Umland

THE JONI PROJECT – A CELEBRATION OF JONI MITCHELL'S „SONGS OF BLUE“

Drei Frauen, drei Multi-Instrumentalistinnen und Singer-Songwriterinnen tun sich zusammen für ein einzigartiges Projekt: Die großartige Musik der Joni Mitchell neu zu beleben. Mit drei starken Stimmen und vielen Instrumenten. Anne de Wolff, bekannt aus ihrer Zusammenarbeit mit BAP, Bosse oder Caexico, die niederländische Sängerin und Komponistin Iris Romen und Hamburgs Beatles-Expertin und -Interpretin Stefanie Hempel wagen sich mit der Neuinterpretation von „Blue“ an den heiligen Gral aller Songwriter*innen.

Joni Mitchell setzte neue Standards in der Welt des Pop und öffnete vor allem die Türen für weibliche Stimmen. Geprägt sind Joni Mitchells Werke von tristen Emotionen, welche verstärkt werden durch Ehrlichkeit und verbunden sind mit Witz, Geist und Poesie.

Mit viel Wissen und Humor erzählen die Musikerinnen während der Live-Shows die Geschichten hinter den Songs und zu Joni Mitchells Leben. Im November 2023 erschien ihr Debütalbum „Shades of Blue“. Auf der Tour zum Album spielt das Trio „Blue“ und viele weitere Songs aus Mitchells Œuvre.

Die drei Frauen erweisen sich als überaus feinfühliges Musikerinnen mit exzellentem Ge-

spräch dafür, was Joni Mitchell verträgt. Mit einer viel größeren Palette an Sounds als beim Original und dennoch so passgenau, dass es eine Freude ist. (WAZ, 10/2022) „Die Musikerinnen schaffen es, den Geist von Joni Mitchells Musik aufs Beste einzufangen und sie gleichzeitig auf eigene Weise zu interpretieren. Zu betonen ist, dass das Joni Project weit über das Wirken typischer heutiger Coverbands hinausgeht. Hier geht es neben der Hommage und der Verbeugung vor Joni Mitchell explizit darum, auch eine eigene künstlerische Aussage heraus zu modellieren. Was gelingt!“ (AKUSTIKGITARRE, 01/24).

Besetzung:

Anne de Wolff – Gesang, Geige, Bratsche, Cello, Tenorgitarre, Lap Steel, Vibraphone, Harmonium, Saz

Iris Romen – Gesang, Kontrabass, E-Bass, Gitarre, Vibraphone

Stefanie Hempel – Gesang, Gitarre, Piano

Veranstalter: Welthaus Bielefeld in Zusammenarbeit mit der Stadtkirchenarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Gütersloh und dem Fachbereich Kultur der Stadt Gütersloh

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW

Viel Vergnügen bei den diesjährigen Weltnächten!



Ulrich Friebe e.K.
Westerfeldstraße 50 K



Thomas Kräusel
Bechterdisser Straße 85



Björn-Christian Witte e.K.
Salzflur Straße 104



Michael Thrömer
Braker Straße 61



Julian Jahr
Vilsendorfer Straße 19

Ihre LVM-Vertrauensleute
in Bielefeld!



- Anzeige -



**Es geht um
kulturelle Vielfalt.**

**Weil's um mehr
als Geld geht!**

Kulturelle Vielfalt fördern –
dafür stehen wir seit 1825
aus Überzeugung. Mit Leidenschaft
für unsere Stadt!

sparkasse-bielefeld.de



Côte d' Ivoire / Frankreich

Dobet Gnahoré

Mi. 02.10. | 20h

Rudolf-Oetker-Halle

Eintritt: VVK 25,- / erm. 20,- / AK 30,- erm. 25,- / Bürgergeld-Empfänger*innen 1,- (nur AK) / bis 12 Jahre Eintritt frei

VVK: An allen bekannten Vorverkaufsstellen in Bielefeld

Karten online: <https://loveyourartist.com/de/profiles/welthaus-ZS9SP6/events>



Foto: Jean Goun

Man kann die Sängerin, Tänzerin und Perkussionistin Dobet Gnahoré durchaus als eine der Superstars des afrikanischen Kontinents bezeichnen. Sie wuchs in einer Künstlerfamilie auf und kann auf eine lange Karriere zurückblicken, in der sie 2010 einen Grammy Award gewann und über 800 Konzerte weltweit spielte.

Den Corona-Lockdown hat sie produktiv genutzt und ihr sechstes Album „Couleur“ in Abidjan aufgenommen. Entstanden ist wieder einmal ein tanzbares Werk, in dem sich die verschiedenen Sounds des urbanen Westafrikas wiederfinden. Live überzeugt sie nicht nur durch ihr energiegeladene Programm und ihre unverwechselbare Stimme, sondern vor allem auch durch ihre legendären Tanzeinlagen.

Dobet Gnahoré, Afro-Pop-Diva aus Côte d' Ivoire, wird gern mit Angélique Kidjo und Miriam Makeba verglichen. Sie singt betörend panafrikanische Balladen! In bester Manier einer Chansonnière komponiert und textet die

Sängerin ihre Lieder selbst. Sie vermittelt in den Sprachen Bété, Lingala und Wolof ein Bild ihres ganz eigenen Afrikas und singt offen über die Liebe, den Tod, die Ausbeutung der Frauen und Kinder in Afrika.

Dazu gestaltet ihr virtuoses Ensemble feingliedrige pan-afrikanische und zeitlos wirkende Arrangements mit westafrikanischen Mandingo-Melodien, ivoirischen Ziglibiti-Gitarrenläufen, kongolesischen Rumba-Rhythmen, kamerunischem Bikutsi-Pop und ghanaischem Highlife-Sound – legendär ihre atemberaubenden Tanzeinlagen!

Veranstaltet vom Welthaus Bielefeld in Kooperation mit dem Kulturred Bielefeld

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, der LWL-Kulturstiftung und der Sparkasse Bielefeld



Sa. 19.10. | 20h Einlass: 19:30 h

Ratssaal, Rathaus Steinhagen

Eintritt: 15,-/10 €, VVK 10,- / 8,- €

www.kultort.de

Eine große Stärke von HILDE besteht darin, völlig unerwartete, manchmal geradezu tollkühne Scharniere zwischen abstrakter Klangfindung und traditioneller Anmut zu finden. Diese seltene Gabe offenbart sich vor allem in ihren Live-Konzerten.

Für ihr neues Album „Tide“ hat die Band bewusst die Entscheidung getroffen, dieses Verhältnis ein erhebliches Stück in Richtung experimenteller Sinnlichkeit zu verschieben. Von wem welcher spielerische Impuls, welche Klangfarbe, Komposition oder spontane Idee kommt, spielt kaum eine Rolle. Vier Musikerinnen wachsen zu einer Person zusammen, zu HILDE, einem Individuum mit vier Köpfen und acht Armen, das uns auf „Tide“ mit massiver Sanftheit gegenüber tritt.

„Wir mögen schöne Sachen“, ruft HILDE unisono aus. Improvisation ist für sie ein Ausdruck von Freiheit, der nichts ausschließt und alles zulässt. Was an sich wie eine Selbstverständ-

lichkeit klingt, ist das – wie uns 60 Jahre frei improvisierter Musik ernüchternd vor Augen führen – ganz und gar nicht. Schöne Sounds, Wohlklang und einprägsame Liedstrukturen sind auf „Tide“ keine peinlichen Ausrutscher, sondern überaus gewollt.

Der Grundstein für diese intuitive Geschlossenheit liegt viel tiefer als das viel zitierte gegenseitige Vertrauen innerhalb einer Band. Er beruht auf einer in dieser Unverbrüchlichkeit selten gelebten wohlwollenden Verlässlichkeit, welche jede der vier Musikerinnen ein Gefühl der Sicherheit gibt, die sie braucht, um als HILDE zum Äußersten gehen zu können und immer das Innerste zu erreichen – und umgekehrt. (Text: Wolf Kampmann)

Besetzung: Julia Brüssel – Geige
Marie Daniels – Stimme
Maria Trautmann – Posaune
Emily Wittbrodt – Cello

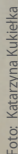
Veranstalter: Kultur vor Ort in Zusammenarbeit mit Welthaus Bielefeld; **Gefördert durch** die LWL-Kulturstiftung und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW

Japan / Polen

Kulturamt SO 2, Bielefeld

erm. 12,- € / Karten online:

Es sind eingängige, textlich und musikalisch intensive Songs. Ito nutzt die gesamte Bandbreite des vokalen Jazz-Spektrums und bewegt sich mit Leichtigkeit und Eleganz zwischen Texten und wortloser Vocalese. Mika ist ein absoluter Zauberer beim Anschlagen seiner Gitarren-



*Gefördert durch die LWL Kulturstiftung und dem
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Lan-
des NRW*

Förderung von Bäuerinnen in der Oromia-Region in Äthiopien



Sichtbarer Erfolg dank verbesserter
Anbautechniken

Seit 2022 unterstützen wir äthiopische Bäuerinnen und ihre Familien mit verbesserten Anbautechniken in der Landwirtschaft und im Gemüseanbau. Mit Kompost, der Anlage von Hügelbeeten und Küchengärten sowie verbessertem Saatgut für Gemüse und Gewürze können die Bäuerinnen die Produktion von Nahrungsmitteln wesentlich steigern. Dies verbessert die Ernährung der ganzen Familie, erhöht das Einkommen der Frauen und damit gleichzeitig ihren Status innerhalb der Familie.

In den 10 Gemeinden im Projektgebiet leben ca. 51.000 Menschen in etwa 10.000 Haushalten. Das Projekt fördert insgesamt 1200 Frauen und ihre Familien, zahlreiche weitere sehen die Erfolge bei ihren Nachbarinnen und ahmen es ihnen nach.

Spendenkonto: Welthaus Bielefeld e.V., Stichwort: Äthiopien | IBAN: DE91 4805 0161 0000 0908 94, BIC SPBIDE33XXX

Kontakt: Dr. Karin Gaesing
E-mail: karin.gaesing@web.de



Irland Lisa Canny & Band

Do. 07.11. | 20h

Neue Schmiede

Eintritt: VVK 23,- / AK 26,30

VVK Neue Schmiede, Infobüro, Mo.-Fr.

9-16 Uhr, Tourist-Information, Neue

Westfälische / **VVK Online:**

[https://neue-schmiede.reservix.](https://neue-schmiede.reservix.de/events)

[de/events](https://neue-schmiede.reservix.de/events)



Foto: Fimian Moore

Wenn man sieben Mal die renommierten „All Ireland Championships“ gewonnen hat – und das gleich auf zwei Instrumenten – dann ist es gar nicht mehr möglich, tief zu stapeln.

Lisa ist im Nordwesten Irlands, in der Grafschaft Mayo, aufgewachsen und natürlich war ihr erster musikalischer Berührungspunkt die traditionelle Musik des Landes. Später hat sie an der „Irish World Academy of Music and Dance“ in Limerick studiert, eine Art „Kaderschmiede“ für talentierte junge Musiker*innen. Aber die Irin hat sich musikalisch ständig entwickelt, hat anderen Stilrichtungen Raum gegeben und so ein Gesamtkunstwerk geschaffen, das aus einer Mischung aus irischer traditioneller Musik, Popmusik und Hip Hop besteht.

Die Stilverschmelzung hat dazu geführt, dass namhafte Musikmanager wie Miles Copeland von der Band „The Police“ Lisa als Irlands nächste große Musikerin auf der internationalen Bühne bezeichnen. Über zwei Millionen Online-Streams bezeugen, dass sie international bereits erfolgreich ist. Ihre Bühnenpräsenz ist schlicht eine Wucht – innovativ und fesselnd. Was sie mit dem Nationalinstrument Irlands, der Harfe, zu spielen vermag, versetzt selbst Experten*innen in Staunen. Lisa bietet absolute musikalische Perfektion. Und wer sich nicht vorstellen kann, wie sich ein Banjo in dieses Musikgebilde einfügt, der wird es nach einem Lisa Canny-Konzert wissen und restlos begeistert sein.

*In Kooperation mit Neue Schmiede
Gefördert vom Ministerium für Kultur
und Wissenschaft NRW und der LWL-
Kulturstiftung*

Fairstival – Lust ein Teil der Crew zu werden?



Nachhaltigkeit, globale Gerechtigkeit
und Kultur sind dein Ding?
Dann melde Dich zum Kennenlernen –
Teamwork makes the dream work!

Kontakt: Anna-Lena

Tel.: 0521-92 16 47 2

E-Mail: team@fairstival.de

www.fairstival.de

Insta: @fairstival_bielefeld



Malia & Band

Fr. 08.11. | 20h

Theatersaal Gütersloh

Eintritt: VVK 21,- € / AK 28,- €

Malia ist bekannt für ihre ausdrucksstarke Stimme. Mal wird die aus dem ostafrikanischen Malawi stammende Sängerin als die pure Verkörperung des coolen Neo-Souljazz, dann wieder als Erneuerin der Sangestradition der großen Jazz-Diven wie Billie Holiday oder Nina Simone genannt – aber ebenso als Musikerin, die traditionelle afrikanische Klänge neu belebt. Die Kosmopolitin bewegt sich selbstsicher und gekonnt in den Genres Soul, Blues und Jazz.

Mit ihrem Debutalbum „Yellow Dafodils“ gelingt ihr sofort ein Chat Erfolg, ihr Video „Purple Shoes“ wird zur

Legende. Im Jahr 2013 folgte dann die Auszeichnung des ECHO JAZZ als „Internationale Sängerin des Jahres“.

Mit all ihren Konzertauftritten und mittlerweile sieben Schallplatten hat sich Malia in der obersten Liga der gegenwärtigen Jazz- und Souldamen etabliert.

Besetzung:

Malia (Gesang)

Laurent Seriès (Schlagzeug)

Alexandre Saada (Klavier)

Jean Daniel Botta (Kontrabass)

Welthaus Bielefeld in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Kultur der Stadt Gütersloh

Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW



Die faire Art sich zu verwöhnen ...



Feiner Duft nach Kaffee, Weltmusik im Hintergrund und modernes Ambiente:
Gönnen Sie sich eine „faire“ Auszeit im Café Welthaus!



- Kaffee-Spezialitäten, Tees und Limonaden
- süße Kuchen und herzhafte Snacks
- alles in Bio-Qualität, vegetarisch & vegan
- Free WiFi & 3 Tageszeitungen
- barrierearmer Zugang
- Büchertauschregal und Foodsharing-Fair-Teiler



Mit Weltladen und fair gehandelten Lieblingsprodukten:

- Kaffeevariationen, Tee und Wein
- feine Schokoladen, Gebäck und Knabbereien
- ausgewähltes Kunsthandwerk



Mo.-Fr. 12-17.30 Uhr • im Welthaus Bielefeld • August-Bebel-Straße 62

 Pauluskirche oder Hauptbahnhof

www.welthaus.de/cafe-welthaus  [welthausbielefeld](https://www.instagram.com/welthausbielefeld)  [Welthaus.Bielefeld](https://www.facebook.com/Welthaus.Bielefeld)



Judith Hill / ^{USA} Family Affair

Do. 14.11. | 20h

Jazz Club Minden

Eintritt: VVK 35,- / erm. 20,-
AK 40,- / erm. 25,- / Bürgergeld-
Empfänger*innen 1,- (nur AK)
bis 12 Jahre Eintritt frei

VVK: Welthaus Bielefeld und
www.jazz-minden.de



Judith Hill: Die Soul-Singer-Songwriterin ist Grammy-Preisträgerin und war Weggefährtin von Prince und Michael Jackson.

Sie hat ein paar der ganz Großen der Musikwelt schon ganz früh erlebt. Und war an Prominenz schon gewöhnt, bevor sie überhaupt wusste, was „prominent sein“ bedeutet. Judith Hill ist in einem Zuhause aufgewachsen, in dem die Eltern mit Musik ihr Geld verdienen. Hills Mutter Michiko ist Pianistin, ihr Vater Robert Bassist. Zusammengespielt haben sie unter anderem mit Bob Dylan, Wayne Shorter und Chaka Khan. Berühmtheiten gingen bei den Hills ein und aus – um zu proben, um Musik aufzunehmen und um das ein oder andere Schwätzchen zu halten. Was, so erinnert sich Judith Hill, Segen und Fluch zugleich war. Zu einem, weil immer hübsch was los war. Und zum anderen, weil es so etwas wie ein Familienleben eher selten gab.

Als sie auf der Trauerfeier von Michael Jackson seine Ballade «Heal the World» sang, wurde sie schlagartig einem internationalen Publikum bekannt. Ihr Debütalbum (2015) wurde dann von niemand geringerem als Prince produziert und auch der Soul- und Popgigant Stevie Wonder holte sie für Aufnahmen an seine Seite. In ihren Songs grübelt sie über Vergnügen, Schmerz, Feiern und Konsequenzen nach, die alle in ihre Sammlung fein gearbeiteter Geschichten in Liedern einfließen. Eine wunderbare autobiografische Reise durch die Musik, die sie am meisten liebt: von Funk, Soul, R'n'B bis zu ruhigen Jazz-Balladen.

Als Soulsängerin und Songwriterin kann Judith Hill schmettern, säuseln, klagen, und sie hat nicht nur die Stimme, sondern auch die körperliche Präsenz, um Bühnen mit Leben und Energie zu füllen.

Besetzung:

Judith Hill – Piano/Guitar
Michiko Hill – Keyboard/B3
Peewee Hill – Bass
John Staten – Drums

Veranstalter: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit dem Jazz Club Minden

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW und der LWL-Kulturstiftung

Zimbabwe: Wasser ist Leben

Unsere Partnerorganisation ZUBO in Zimbabwe hat die Versorgung der ländlichen Gemeinden Chibondo und Dumbwe mit Trinkwasser gesichert.



Bisher wurde das Wasser aus gesundheitlich bedenklichen, unsicherten Wasserlöchern geschöpft, und das mit langen Wartezeiten. Vorletztes Jahr gab es noch drei dieser Wasserstellen. Eine davon ist jetzt versiegt. Das Wasser wird also immer knapper.

Nun ist durch das Welthaus-Projekt die Versorgung mit Trinkwasser in zwei Dörfern durch ein gemeinsames Bohrloch gesichert. Davon profitieren besonders die Frauen und Kinder, sie zapfen jetzt sauberes Wasser aus Wasserhähnen. Die Gruppe Südliches Afrika unterstützt und begleitet dieses Projekt.

Spendenkonto: Welthaus Bielefeld e.V., Stichwort: ZUBO | IBAN: DE91 4805 0161 0000 0908 94, BIC SPBIDE33XXX



Trio Picon

Fr. 06.12. | 20h

Kulturamt | Kavalierstr. 17
Veranstaltungssaal SO2

Eintritt: VVK 12,- / erm. 10,- / AK 16,- / erm. 14,- / BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner

VVK: Welthaus Bielefeld · Tourist-Information · Neue Westfälische / **Karten online:**

<https://loveyourartist.com/de/profiles/welthaus-ZS9SP6/events>

und Englisch. Ob Tango- oder Theaterlied, Traditional oder politischer Song: Die Stücke erzählen Geschichten von Liebe und Hoffnung, von Trauer und Verlust, von Heimatlosigkeit, Aufbruch und Ankommen.

Mit ihrer Musik berühren sie Grenzen zu Klezmer und Tango Nuevo und improvisieren mit großer Spielfreude.

Besetzung:

Ramona Kozma – Akkordeon/Stimme
Hannah Heuking – Klarinette
Michael Zimmermann – Tuba

Das Trio Picon entführt die Zuhörer*innen in die facettenreiche Welt der jüdischen Lieder – gesungen wird u. a. auf Polnisch, Jiddisch, Sefardisch

*Veranstaltet vom Welthaus Bielefeld
Gefördert durch das Kulturamt Bielefeld und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW*





UND
WESTFALEN
WELTWEIT
KÜNSTLER*
INNEN AUSSEN

hackedepicciotto

So. 15. 12. | 17 h *Einlass: 16 h*

Movie, Am Bahnhof 6, 33602 Bielefeld

Eintritt: AK: 23,- VVK: 19,- zzgl. Geb. Inkl.

MwSt., Bürgergeldempfänger*innen 1,-€

Vorverkauf: <https://loveyourartist.com/de/profiles/popsecretagenten-bernd-jung-VUU0AQ/events>

Neue Westfälische, Welthaus und Tourist-Information

hackedepicciotto sind Alexander Hacke und Danielle de Picciotto. Danielle de Picciotto zog 1987 nach Berlin, wurde Leadsängerin der Band „Space Cowboys“, spielte bei „Crime & The City Solution“, war Mitinitiatorin der Love Parade, Mitstreiterin im Ocean Club mit Gudrun Gut. Sie ist Alexanders Partnerin in crime. Alexander Hacke ist Gründungsmitglied und Bassist der Einstürzenden Neubauten.

Als hackedepicciotto schweben sie über den Genrengrenzen, sie streifen cinematische Drone Musik und Industrial, genauso wie Spoken

Word. Gleichzeitig erschaffen sie Symphonien voller Kraft und flechten dabei meditativ wirkende Harmonien ein, die an Dead Can Dance erinnern. Ihre musikalischen Kollaborationen reichen von Mick Harvey, Lustmord, The Tiger Lillies, Kid Congo, Julee Cruise und Unsane.

Danielle hat sich neben Gesang, Geige und Klavier auf ungewöhnliche Instrumente wie die Drehleier, Autoharp und Cemence spezialisiert, Alexander beherrscht Bass, Gitarre und Schlagzeug und steuert einen Serge Gainsbourg-artigen dunklen Gesangs-Gegenpart bei. Zusammen erschaffen sie wunderschöne, existenzialistische, akustische Klanglandschaften mit einer düsteren Kante, die ein ständig wachsendes begeistertes Publikum erschüttert, aber übergelukkig zurücklassen. hackedepicciotto erscheinen auf dem renommierten Label Mute Records.

Eine Kooperation der Popsecret Agenten mit dem Welthaus Bielefeld

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW und der LWL-Kulturstiftung

LWL-MUSEUM
Ziegelei Lage

Vom Lehm zum Ziegel

Sonderausstellungen,
Historischer Vorführbetrieb,
Führungen und Workshops



ziegelei-lage.lwl.org

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.